

Auszüge vom Jahresbericht 2023

Was wir für Kinder erreicht haben



Terre des hommes

Kinderhilfe weltweit.

Unser Einsatz weltweit im Jahr 2023

 Aktivitäten von Tdh

 Partnerschaften



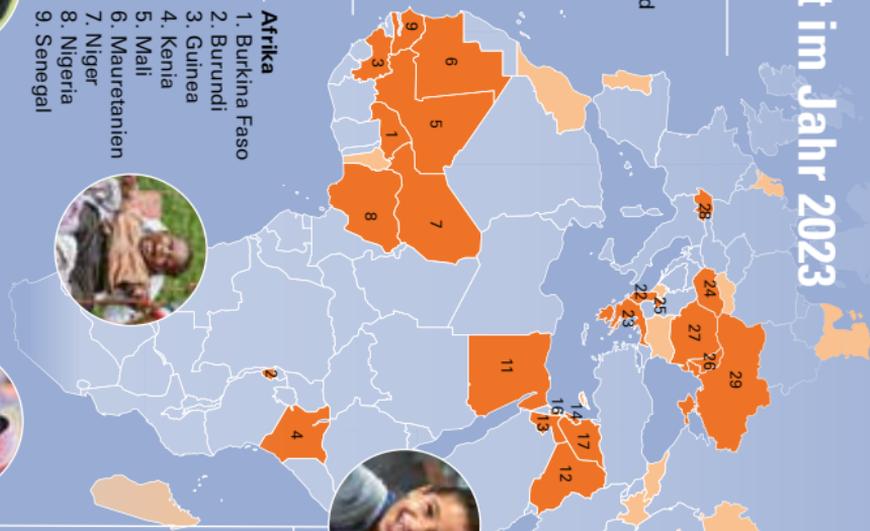
Lateinamerika

- 30. Kolumbien
- 31. Ecuador



- Europa**
- 22. Albanien
 - 23. Griechenland
 - 24. Ungarn
 - 25. Kosovo
 - 26. Moldawien
 - 27. Rumänien
 - 28. Schweiz
 - 29. Ukraine

- Afrika**
- 1. Burkina Faso
 - 2. Burundi
 - 3. Guinea
 - 4. Kenia
 - 5. Mali
 - 6. Mauretanien
 - 7. Niger
 - 8. Nigeria
 - 9. Senegal



- Naher Osten und Nordafrika**
- 10. Afghanistan
 - 11. Agypten
 - 12. Irak
 - 13. Jordanien
 - 14. Libanon
 - 15. Pakistan
 - 16. Besetztes Palästinenensisches Gebiet
 - 17. Syrien



Asien

- 18. Bangladesch
- 19. Indien
- 20. Myanmar
- 21. Nepal



«Alle Kinder verdienen ein Leben in Würde, wo immer sie sind»

Während weltweit immer mehr Kinder in Entscheidungsprozesse zu ihren Rechten einbezogen werden, haben Konflikte und eine Zunahme der extremen Armut, vor allem in ländlichen Gegenden, dazu geführt, dass für Millionen von ihnen die Grundversorgung nicht mehr gewährleistet ist.

Tdh unterstützte 5,2 Millionen Kinder und Mitglieder ihrer Gemeinschaften in mehr als 30 Ländern, hauptsächlich durch Gesundheitsprojekte und vor allem in Subsahara-Afrika. 3 Millionen von ihnen wurden von Personen unterstützt, die Tdh geschult hat. Wir werden weiterhin unser Bestes geben, um jedem Kind ein Leben in Würde zu ermöglichen. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre anhaltende Unterstützung im Jahr 2023 zur Verbesserung des Wohlergehens von Kindern.



B. Hintermann

Barbara Hintermann
Generaldirektorin

Terre des hommes (Tdh) ist eine 1960 gegründete unabhängige, neutrale und unparteiische Schweizer Organisation, die sich dafür engagiert, bedeutsame und nachhaltige Veränderungen im Leben von Kindern und Jugendlichen zu bewirken, insbesondere der am stärksten gefährdeten. Um einen Unterschied zu machen, legen wir besonderen Wert auf die Bereiche der Gesundheit von Mutter und Kind, des Zugangs zur Justiz und der Migration von Kindern und Jugendlichen.



**Entdecken Sie den ganzen Jahresbericht
und unseren Finanzbericht:**





Gesundheit von Mutter und Kind

Unsere Teams verbesserten den Zugang zu einer guten Primärversorgung für Kinder unter fünf Jahren und für schwangere Frauen, indem sie mit den lokalen Gesundheitsbehörden und Gemeinschaften zusammenarbeiteten.



4,2 Millionen Kinder und Mitglieder ihrer Gemeinschaften mit Gesundheitsprojekten unterstützt

Myanmar: Lokale Freiwillige unterstützen Mütter

In Myanmar bauen die Ärzt:innen von Tdh an den Ufern des Flusses Hlaing mobile Kliniken für schwangere Frauen und Kinder unter fünf Jahren auf, um Mangelernährung und Krankheiten zu bekämpfen. Freiwillige aus der Gemeinschaft motivieren besonders gefährdete Personen, die Klinik zu besuchen und fördern gute Gesundheitspraktiken.



©Tdh/ N. Zay Htet

«Dank meiner Hilfe haben einige Mütter ihr Verhalten geändert und stillen nun ausschliesslich.»

Daw Aye Mar, Freiwillige



Migration von Kindern und Jugendlichen

Tdh half von Migration betroffenen Kindern und Jugendlichen mit der Bereitstellung angemessener und relevanter Informationen, verbesserte ihre Aufnahme und ihren Schutz auf den Migrationsrouten, erleichterte ihre Integration und stärkte ihr Recht auf Zugang zu Bildung, Gesundheit und Unterkunft.



520'000 von Migration betroffene Kinder, Jugendliche und Mitglieder ihrer Gemeinschaften unterstützt

Ägypten: Flüchtlinge finden sich auf neuem Terrain zurecht

Sudanesische Familien, die vor dem im April 2023 im Sudan ausgebrochenen Konflikt geflohen sind, hatten Mühe, ihre Grundbedürfnisse wie psychosoziale Unterstützung, Gesundheit und Unterkunft zu befriedigen. In Ägypten erlebten sie mit der Unterstützung der Tdh-Teams eine inspirierende Veränderung.



«Ich widmete mich lange Zeit der psychosozialen Unterstützung, um die soziale Integration einer Familie zu erleichtern und eine gute Bildung für die Kinder sicherzustellen. Das Ergebnis übersteigt meine Vorstellungen.»

Sayeda El-Arshy, Tdh-Spezialistin für psychosoziale Betreuung, selbst aus dem Sudan geflüchtet



Zugang zur Justiz für Kinder und Jugendliche

In Europa hat unsere Pionierarbeit im Bereich der digitalen Justiz an Boden gewonnen. In Westafrika wurde die Arbeit im Bereich der sozialen Kohäsion und des zivilgesellschaftlichen Handlungsspielraums intensiviert und, wie auch im Nahen Osten und in Nordafrika, der Rechtsschutz für Kinder und Jugendliche gestärkt, die geschlechtsspezifische Gewalt erlitten haben.



77'440 Kinder und Mitglieder ihrer Gemeinschaften mit Justizprojekten unterstützt

KI begleitet Opfer von Straftaten

Das Tool i-ACCESS MyRights, in das künstliche Intelligenz integriert ist, vereinfacht rechtliche Verfahren für junge Opfer. Die Lösung wurde in enger Zusammenarbeit mit Kindern in Bulgarien, Griechenland und Rumänien entwickelt, um sicherzustellen, dass sie wirklich für sie funktioniert.



«Kinder wissen nicht, an wen sie sich wenden sollen, wenn sie ein Problem haben, und wer ihnen glauben wird. Als ich Opfer einer Straftat wurde, wusste ich nicht, was ich tun sollte.»

17-Jährige aus Rumänien



Kinderschutz

Tdh verstärkte die individuelle Betreuung auf Gemeinschaftsebene sowie Projekte, bei denen Kinder, die von Gewalt, sexueller Ausbeutung oder Kinderarbeit bedroht sind, durch Sport unterstützt werden. Ausserdem haben wir die Aktivitäten verstärkt, die sich auf die Rechte von Mädchen konzentrieren und geschlechtsspezifische Gewalt bekämpfen.



129'000 Kinder, Jugendliche und Mitglieder ihrer Gemeinschaften mit Schutzprojekten unterstützt



Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene

Unsere Teams verbesserten die sanitären Verhältnisse und verringerten die Gesundheitsrisiken, insbesondere in Schulen, Gesundheits- und Haftanstalten. Tdh fördert auch die Klimaresistenz, damit die Gesundheitszentren im Falle von Naturkatastrophen betriebsbereit bleiben können.



227'000 Personen mit WaSH-Aktivitäten unterstützt

Informations- und Kommunikationstechnologien für die Entwicklung

Tdh setzte die Entwicklung digitaler Lösungen für unsere Feldprojekte fort und förderte die Nutzung von Daten für eine bessere Wirkung.

Indien: Tabuthemen ans Licht gebracht

Unsere App mit einem virtuellen Chat-Assistenten mit künstlicher Intelligenz hilft Kindern und Jugendlichen, schwierige Situationen zu meistern, wenn sie mit sexuellem Missbrauch und Gewalt konfrontiert sind. Sie vermittelt Anlaufstellen für Notfälle, gibt Hilfestellung in Sachen Online-Sicherheit und überwacht die Menstruation von Mädchen.



«Obwohl es in unserer Gemeinschaft üblich ist, Mädchen in jungen Jahren zu verheiraten, möchte ich mein Studium fortsetzen. Nachdem ich die RoboMitra-App benutzt habe, verstehe ich, dass Mädchen nicht in jungen Jahren heiraten sollten. Ich möchte meinen Beruf als Krankenschwester ausüben.»

Geeta, 16 Jahre alt, war an der Entwicklung der App beteiligt

Humanitäre Krisen

Kenia: Vom Klimawandel betroffene Kinder

Unsere mobile Klinik leistet lebensrettende Hilfe für Kinder unter fünf Jahren sowie für schwangere Frauen und stillende Mütter, die aufgrund der Dürre im Nordosten Kenias von Mangelernährung betroffen sind.

«Unser Ziel ist es, den kenianischen Behörden Mittel zu geben, damit sie mehr tun können. Unsere mobilen Teams, stärkten die Fähigkeiten von mehreren Dutzend Mitarbeitenden der Gesundheit und des Kinderschutzes, damit sie Mangelernährung erkennen und direkt darauf reagieren können.»

Céline Beaudic, Tdh Delegationsleiterin Kenia

Gaza: Explosionen statt Gute-Nacht-Geschichten

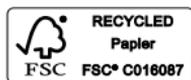


Nach dem Ausbruch des Krieges in Gaza im Oktober 2023 war Tdh eine der ersten Organisationen, die humanitäre Hilfskonvois aus Ägypten entsandte. Sie sorgte für die Verteilung von Nahrungsmitteln, Erste-Hilfe-Kits, Babynahrung, Windeln und Überlebensdecken an 5000 vertriebene Familien.



«Statt Gutenachtgeschichten hören Kinder Explosionen, statt Träume haben sie Albträume. Diese Kinder machen Schreckliches durch, Erfahrungen, die niemand machen sollte.»

Khitam Abuhamad, Leiterin des Tdh-Büros in Gaza



gedruckt in der schweiz



Jedes Kind auf der Welt hat
das Recht, Kind zu sein.
Ganz einfach.

**Helfen Sie uns, auch dieses Jahr positive
Veränderungen im Leben der Kinder zu bewirken!** 

Website

Ich mache eine Spende
auf www.tdh.org/spenden

Banküberweisung

Ich mache eine Überweisung
mit meiner Bank-App
CH41 0900 0000 1001 1504 8



 TWINT

Ich mache eine
Spende via Twint –
Code scannen



Siège | Hauptsitz | Sede | Headquarters
Route des Plaines-du-Loup 55, 1018 Lausanne
T +41 58 611 06 11, donorcare@tdh.org
www.tdh.org, CH41 0900 0000 1001 1504 8



Terre des hommes

Kinderhilfe weltweit.